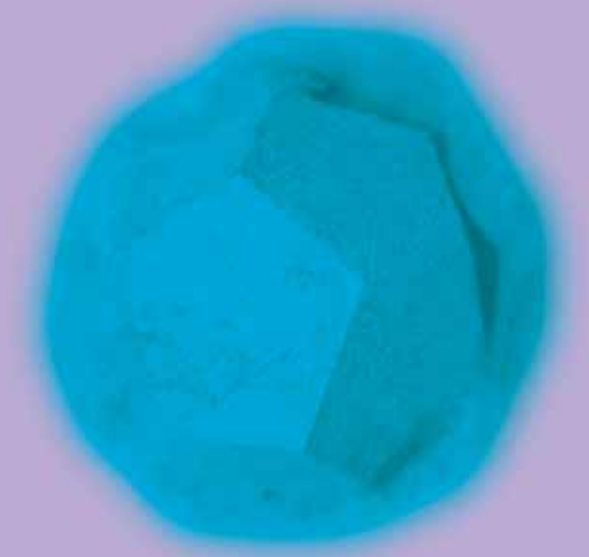


8. Hessische Schülerakademie

Mittelstufe / Jgs. 7-9



24.6. - 3.7.2018

Schirmherr: Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz



Teilnahmevoraussetzungen

Die Schülerakademie richtet sich an begabte und leistungsbereite Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen in Hessen der Jahrgangsstufen 7-9, die in mindestens zwei der angebotenen Gebiete besonders aktiv und interessiert sind. Diesbezüglich erbitten wir eine kurze gutachtliche Empfehlung der Schule sowie ein Motivationsschreiben in eigenen Worten.

Im Vordergrund stehen die Lust am Lernen, die Erweiterung von Grenzen schulischen Unterrichts sowie eigenständige und motivierte Projektarbeit. Ziel ist u. a. eine altersgerechte Vorbereitung auf die Anforderungen der gymnasialen Oberstufe.

BURG FÜRSTENECK liegt in der Nähe der Bischofsstadt Fulda in der Rhön in einer faszinierenden Landschaft, die von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt wurde. Gegen Ende des 13. Jahrhunderts erbaut, ist sie heute ein Ort freier und kreativer Bildung, der mit seinem ganzheitlichen Ansatz Türen für die persönliche Entwicklung und Entdeckung eigener Potenziale öffnen möchte.



Anmeldung und Informationen:

BURG FÜRSTENECK

Akademie für berufliche und
musisch-kulturelle Weiterbildung

Am Schlossgarten 3, 36132 Eiterfeld
E-Mail: herr@burg-fuersteneck.de

Informationen und Auskünfte erhältst du von:
Frau C. Herr, Tel. 06672-920211
oder im Internet unter www.hsaka.de

Gib bitte bei der Bewerbung zwei Hauptkurse an, in denen du besonders interessiert und engagiert bist.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung auf der Burg betragen 525,00 € pro Person. Sollte daran deine Teilnahme zu scheitern drohen, bestehen begrenzte Möglichkeiten, finanzielle Unterstützung zu beantragen.

Die Unterbringung der Schülerinnen und Schüler erfolgt in Zwei- bis Vierbettzimmern. Neben dem regulären Essen gibt es wahlweise auch vegetarische Alternativen.

WAHLKURSE

Von Löwen und Piraten – Kammermusik
Leitung: Rüdiger Kling

Chor
Leitung: Lisa Ochsendorf

Stencil Art
Leitung: Sophie-Charlotte Opitz

**Wie uns die Zeit bewegt –
wie wir die Zeit bewegen!**
Leitung: Victoria Möller

Debattieren
Leitung: Marcel Giersdorf und Daniil Pakhomenko



Hessisches
Kultusministerium



Sulzbach



Akademie
BURG FÜRSTENECK



Hauptkurse

Du hast Lust auf

- Lernen und Leben mal in einer ganz anderen Umgebung?
- eine spannende Vertiefung und Erweiterung des normalen Unterrichtsstoffes?
- Wahrnehmung und Entwicklung deiner Fähigkeiten?
- Zusammenarbeit und Austausch mit ebenso begeisterten Jugendlichen sowie Hochschullehrenden?

Dann bewirb dich für die 8. Hessische Schülerakademie Mittelstufe (Jahrgangsstufen 7-9) auf BURG FÜRSTENECK!

Angeboten werden fünf Hauptkurse aus den Fachbereichen Chemie, Mathematik, Physik, Kunst und Kultur sowie Biologie. Außerdem hast du die Möglichkeit an zwei Wahlkursen teilzunehmen.

Die Kurse werden von erfahrenen Hochschullehrenden sowie Dozierenden außerschulischer Institutionen betreut. Gefördert werden fachwissenschaftliche Aspekte sowie logisches Denken und Kreativität. Am Ende steht eine Präsentation, zu der Eltern und Gäste eingeladen sind. Die Ergebnisse der Akademie fließen ferner in eine wissenschaftliche Dokumentation ein. Über die Teilnahme an der Akademie erhältst Du eine Bestätigung.

Voraussetzung für die Bewerbung ist eine schriftliche Empfehlung der Schule sowie ein eigenständig formuliertes Motivationsschreiben, welche bei der Anmeldung eingereicht werden. Weitere Informationen dazu findest du online unter hsaka.de.

Gesamtleitung der Schülerakademie
Ferenc Kréti und Benedikt Weygandt



Biologie: Eine digitale Expedition ins Tierreich – Mit Tablets & Co. die Verhaltensweisen von Tieren erforschen

Im Verhalten der Tiere stecken viele Geheimnisse – einem Teil davon wollen wir näher auf den Grund gehen. Über Beobachtungen und Experimente, mit Zeitraffer- und Stopp-Motion-Filmen, digitalen Protokollen und Simulationen können wir z. B. die Nachtaktivität von Fauchschildkröten, die Nahrungsvorlieben von Achatschnecken, das Sozialverhalten von Ameisen, Asseln und vielen weiteren Tieren in und um die Burg erforschen. Ausgerüstet mit freilandbiologischem Exkursionsmaterial, iPads und digitalen Sensoren nehmen wir die Tierwelt verschiedener Ökosysteme unter die Forscherlupe und widmen uns dann ausgewählten Tieren in eigenen Forschungsprojekten.

Leitung
Dr. Monique Meier: Didaktik der Biologie und Experimentier-Werkstatt Biologie (FLOX), Universität Kassel

Marit Kastaun: Didaktik der Biologie, Universität Kassel

Chemie ist nicht alles – aber alles ist Chemie! Chemie in Umwelt und Alltag.

Chemie begegnet uns in allen Lebensbereichen: Von Treibhausgasen und dem Ozonloch über Photosynthese, Düngemittel und Erdöl bis hin zu Farben und Reinigungsmitteln... Möchtest Du anschauliche Einblicke in all diese Themen haben und magst zudem gerne Knobelaufgaben und Kreativität? Dann bist Du bei uns genau richtig – wir freuen uns auf Dich!

Dr. Nina Harsch: Zentrum für Lehrerbildung, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. Günther Harsch: Institut für Didaktik der Chemie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Physik: Robotik

Roboterarme spielen in der Industrie eine enorm wichtige Rolle. Aber wie steuert man einen solchen Arm? Schließlich soll der Werkzeugkopf in eine bestimmte Position gebracht werden, um dort die gewünschte Arbeit verrichten zu können. Und auch auf dem Weg in diese Position soll es keine Unfälle geben.

Im Kurs werden wir diesem Problem anhand des Roboterarms Lynxmotion® AL5D zu Leibe rücken und lösen. Anhand typischer Aufgaben wie dem Greifen und Versetzen von Objekten wollen wir uns die hierzu nötigen Kenntnisse aus der Mechanik und der Mathematik aneignen und anwenden. Langweilige Rechenarbeiten werden wir dabei dem Computer überlassen. Aber können wir mehrere Arme auch dazu bringen, zur Musik einen choreographierten Tanz darzubieten?

Leitung
Prof. Dr. Harald Löwe: Technische Universität Braunschweig

Asmaa Darraz: Lehrkraft im Vorbereitungsdienst, Frankfurt

Mathematik: Die Evolution des Vertrauens – Wie man zwischenmenschliches Verhalten mathematisch verstehen lernt

Ist Schummeln erlaubt – solange man nicht erwischt wird? Hängt das Gewinnen bei Schere-Stein-Papier wirklich nur vom Zufall ab? Warum lohnt es sich, an roten Ampeln zu warten? Wie sieht eine Gesellschaft aus, in der jeder versucht, das Beste für sich herauszuholen?

Eine schöne Beschreibung der Spieltheorie lautet „Im Spiel versucht jeder, schlauer zu sein als die anderen. Die Spieltheorie untersucht, was herauskommt, wenn das alle versuchen.“ (C. Rieck)

In diesem Mathematikkurs wollen wir nun versuchen, unser zwischenmenschliches Verhalten mathematisch zu beschreiben und begeben uns dazu in ein spannendes mathematisches Gebiet mit vielen Anwendungen – u. a. in Wirtschaftswissenschaft und Evolutionstheorie. Neben vielen Spielen gibt's auch einen Exkurs in die Psychologie, wo wir der Frage nachgehen, warum wir Menschen uns manchmal „mathematisch unlogisch“ verhalten – und in welchen Situationen dieses Verhalten dennoch vorteilhaft sein kann.

Leitung
Lena Walter: Institut für Mathematik, Freie Universität Berlin

Benedikt Weygandt: Institut für Mathematik, Didaktik der Mathematik, Freie Universität Berlin

Maximilian Bieri: Institut für Mathematik, Goethe Universität Frankfurt

Kunst und Kultur: UNCERTAIN STATES – eine performative Installation über Zustände, Staaten und mich

Ich warte auf die U-Bahn, Bilder und Kurznachrichten auf dem Monitor erzählen von Ereignissen der Welt, Bilder fliegen mir um die Ohren, ich sende Fotos per WhatsApp an meine Freunde, aktuelle News aus meinem Netzwerk werden ausgetauscht. „Was geht“? fragt mich ein Mitschüler im Vorbeigehen.

Tja...was geht...?!? Wie will ich das ausdrücken ... und was eigentlich? Wo stehe ich überhaupt gerade in bzw. mit der „Welt“???

Im Kurs uncertain states gestalten wir einen Raum als performative Installation mit Theater, Tanz, Dialogen, Fotos, Bildern, Texten, Musik und Objekten. Wir nutzen bekannte und unbekannte Wege und Formen des Ausdrucks, erlauben uns neue Sichtweisen als Anlass für vielfältige Auseinandersetzung und neue Erkenntnisgewinne. Und wir laden ein Publikum ein für überraschende Begegnungen. In einem internen geschützten Akademie-Blog werden wir mit ausgewählten Themen nach außen treten...

Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kurs sind neben großer Offenheit und Experimentierfreude, gute Kenntnisse in mindestens einem der genannten Bereiche, die in der Bewerbung deutlich gemacht werden.

Leitung
Ferenc Kréti: Dozent für Kulturelle Bildung, Kommunikation und Theater. Leiter TheaterLabor Art Productions, Frankfurt am Main

Jungyeon Kim, movement educator, Choreographin, Frankfurt am Main

